

## **BESCHLUSS**

Der Verwaltungsrat

- stellt den Jahresabschluss 2018 mit der Bilanzsumme von 6.516.715.095,64 € und einem Jahresüberschuss von 5.376.002,38 € fest
- billigt den Lagebericht 2018

gemäß § 15 Abs. 2 d SpkG.


Der Verwaltungsrat schlägt gemäß § 15 Abs. 2 e SpkG dem Rat der Stadt Bielefeld vor, aus dem Jahresüberschuss und dem Bilanzgewinn von 5.376.002,38 € in die Sicherheitsrücklage 3.000.000,00 € einzustellen und an die Stadt Bielefeld 2.376.002,38 €<sup>1</sup> auszuschütten.

Der Jahresabschluss mit dem Bestätigungsvermerk des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe und der Lagebericht sind dem Rat der Stadt Bielefeld als Vertretung des Trägers mit der Bitte um Entlastung der Organe der Sparkasse nach § 8 Abs. 2 f SpkG und um Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses nach § 8 Abs. 2 g SpkG vorzulegen.

Bielefeld, 17. Mai 2019

### **DER VERWALTUNGSRAT DER SPARKASSE BIELEFELD**

  
Vorsitzender

  
Mitglied

<sup>1</sup> Gewinnabführungen von Sparkassen unterliegen einer Kapitalertragsteuerabzugsverpflichtung in Höhe von 15% (zzgl. 5,5% Solidaritätszuschlag auf die KESt). Die die Kapitalerträge auszahlende Stelle (hier: Sparkasse Bielefeld) muss den Steuerabzug für Rechnung des Gläubigers der Kapitalerträge (Stadt Bielefeld) vornehmen und an das Finanzamt abführen.